

Vorwort

Dieses Buch ist Herrn Prof. Karl-Friedrich Ackermann zum 65. Geburtstag gewidmet. Das Personalmanagement hat zwischenzeitlich eine lange Tradition. Von der rein funktionalen Betrachtung der personalwirtschaftlichen Funktion hat sich das Personalmanagement im Rahmen der Veränderungen und Weiterentwicklungen vom Dienstleister zum Businesspartner entwickelt. Wir wollen dieser Entwicklung mit der vorliegenden Festschrift Rechnung tragen.

Dem nahezu drei Jahrzehnten andauernden Wirken des Jubilars an der Universität Stuttgart und der engen Beziehung zur Praxis hat ein langjähriger Wegbegleiter Herr Prof. Heinz Griesinger seinen einleitenden Beitrag gewidmet.

Immer wieder wurde die Rolle des Personalwesens und die Ausprägung des Personalmanagements im Zusammenhang mit anderen unternehmerischen Teilfunktionen und Prozessen thematisiert und diskutiert. In den Beiträgen von Herrn Prof. Conrad „Strategisches Human Resources Management“, Herrn Prof. Zahn „Leadership und Unternehmensentwicklung – Beitrag des Top Managements zur Unternehmensperformance“ und Herrn Prof. Thyson „Evaluating the strategic contribution of Human Resource Management“ werden die Anforderungen an das Personalmanagement skizziert aus der Sicht anderer Teilfunktionen.

In Kapitel 2 wird das Personalmanagement als Dienstleister unter bestimmten Teilaspekten gewürdigt. Herr Prof. Scholz beschäftigt sich mit der Frage des Outsourcing von Personalmanagement, Herr Prof. Gaugler mit den personalwirtschaftlichen Aufgaben bei Unternehmens-Existenzgründungen., Herr Prof. Horváth und Herr Kralj widmen sich der Vergütung der Beratungsdienstleistungen als Koordinationsaufgabe für Personal- und Preismanagement.

In Kapitel 3 werden spezielle Aspekte für das Personalmanagement als Businesspartner aufgegriffen. Dies reicht über die Ausprägung des Personalressorts in einem Großkonzern (Herr Fleig) bis hin zu Fragen der Steuerung des Personalmanagements über eine HR-Scorecard (Herr Dr. Meyer., Herr Dr. Jochmann).

Einen besonderen Aspekt haben wir in Kapitel 4 unter der Überschrift interkulturelles Personalmanagement herausgegriffen. Dies gilt sowohl für die Personalarbeit innerhalb Deutschlands (Herr Prof. Lang, Herr Dr. Steger und Herr Prof. Wagner), als auch in multikulturellen Organisationen (Herr Prof. Echevarria) mit entsprechenden Praxisbeispielen (Frau Jaron-Theiler und Herr Dr. Speck).

Als Herausgeber dieser Festschrift möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Autoren für ihre Mitwirkung und für die Termindisziplin bedanken. In unseren Dank wollen wir alle Helfer und Assistenten der Universität Stuttgart einschließen, die mit großem Engagement den Drucksatz termingerecht fertig gestellt haben.

Alle Autoren bringen mit ihren Beiträgen ihre Verbundenheit und Wertschätzung für den Jubilar zum Ausdruck. Herausgeber und Autoren wünschen Herrn Prof. Karl-Friedrich Ackermann für die Zukunft alles Gute.

Dr. Peter Speck
Prof. Dr. Dieter Wagner